



Hausanschluss  
**STROM**

**Bitte senden Sie Ihre Anfrage an**  
 Stadwerke Bad Saulgau  
 Moosheimer Straße 28  
 88348 Bad Saulgau  
 netzservice@stadwerke-bad-saulgau.de



Name, Vorname bzw. Firmenname Telefon, E-Mail

Straße, Hausnummer PLZ, Ort

Name, Vorname bzw. Firmenname Telefon, E-Mail

Straße, Hausnummer PLZ, Ort

Straße, Hausnummer PLZ, Ort

Ortsteil Gemarkung/Flurstück/Etage

Inbetriebnahme	Art der Anlage	Inbetriebsetzung	Anlagenveränderung	Ort der Messeinrichtung
Hauptstromversorgung	a) Baustelle (zeitl. befristet)	Neuanlage	Leistungserhöhung *)	Keller
Kundenanlage	b) Wohnung	E-Heizung /Wärmepumpe **	Anlagentrennung	Flur
Änderungsmitteilung/ Auftrag zum Plombieren	c) Gewerbe mit Branche: _____ d) Gemeinschaftsanlagen e) Erzeugungsanlage (Datenblätter beifügen) f) _____	zeitlich befristete Anlage _____	Anlagenzusammenlegung Umlegung Anschlussnutzung einstellen Messgerätewechsel	HA-Raum HA-Nische Zähleranschluss säule _____

\*)Bezeichnung des Gerätes Anschlussleistung (kVA) \*)Bezeichnung des Gerätes Anschlussleistung (kVA)

\*\*)Schaltzeiten E-Heizung/Wärmepumpe Energief Lieferung vorab vereinbart mit Name des Messstellenbetreibers

Der Messtellenbetrieb erfolgt durch den Netzbetreiber oder durch den Messstellenbetreiber. Ist mit Einbau/Wechsel/Umlegung/Demontage der Messeinrichtung die Energielieferung nicht vertraglich geregelt, erfolgt die Energielieferung gemäß §36, § 38 Energiewirtschaftsgesetz durch den Grundversorger zu den veröffentlichten Preisen und Bedingungen.

Lfd.Nr.: Zähler	Art der Anlage (a-f)	Wechselstromzähler	Dreistromzähler	Mehrfachzähler	Lastgangzähler	Zweirichtungszähler	Wandlerzähler	Maximumzähler	Wandlergröße in A	Steuergeräte **)	< 60 A	< 100 A	< 100.000 kWh/a	Dreipunktbefestigung	Steckbefestigung eHZ	Demontage	Wechsel	Ersatz für:	Zählernummer/-stand
1	_____								_____									_____	_____
2	_____								_____									_____	_____
3	_____								_____									_____	_____
4	_____								_____									_____	_____

Telefonnummer für Fernauslesung \_\_\_\_\_  
 Impulsweitergabe gewünscht

**Renovierungsaufwand > 25% des Gebäudewertes**  
 (Angaben gemäß EnWG §21C)

**Terminwunsch:** \_\_\_\_\_ **Bemerkungen:** \_\_\_\_\_



Die oben aufgeführte(n) elektrische(n) Anlage(n) sind unter der Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen, den Technischen Anschlussregeln (TAR) und den sonstigen besonderen Vorschriften der Stadtwerke Bad Saulgau errichtet und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß der NAV und den TAR in Betrieb gesetzt werden.

Übersicht über die elektrischen Anlagen und die Messstellenbetriebe

Firmenname	Telefon, E-mail
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
Prüfungstermin (ggf. -zeitraum)	Eingetragen bei NB und Ausweisnummer:

Firmenstempel Installationsunternehmen und Unterschrift des Installateurs

---

---

---

---



Pro Anschlussnutzer ist jeweils ein eigenes Formular zu verwenden.  
 Wird der Anschluss gewerblich genutzt, ist die Branche dem NB mitzuteilen.  
 Mit dem Vorgang "Anschlussnutzung einstellen" wird erst bei Anmeldung der letzten Anlage der Hausanschluss außer Betrieb genommen (Entfernen der Hausanschluss Sicherungen)  
 Gesonderte Datenerfassungsblätter sind beim Netzbetreiber erhältlich oder auf der CD des Fachverlags EW Medien und Kongresse (früher VWEW)  
 Schaltzeiten sind dem Energieliefervertrag zu entnehmen oder beim Netzbetreiber zu erfragen.  
 Alle Angaben zum Messstellenbetrieb sind unterstützende Informationen zur Sicherstellung des Gummessstellenbetriebes.  
 Hierdurch wird nicht die MSB-Anmeldung des Messstellenbetreibers an den NB ersetzt. Wurde kein Messstellenbetreiber angemeldet, erfolgt die Montage durch den Netzbetreiber.  
 Die Art der zu verwendenden Messeinrichtung richtet sich nach den technischen Mindestanforderungen des Netzbetreibers.  
 Bei Inbetriebsetzung von mehr als 4 Messeinrichtungen bitte ein weiteres Blatt oder eine gesonderte Aufstellung beilegen.  
 Bei Aus- oder Umbau von Geräten wird der abgelesene Zählerstand auf das Datum der Erklärung gebucht. Bei Abweichung bitte das Ausbaudatum neben dem Zählerstand vermerken.  
 Die Kundenanlage ist von einem in ein Installateurverzeichnis eines NB eingetragenen Installationsunternehmen unter der Beachtung der anerkannten Regeln der Technik zu errichten und in Betrieb zu setzen.  
 Die Anfrage ist von der verantwortlichen Elektrofachkraft zu unterschreiben.  
 Zur Prüfung des Hauptstromsystems, des Zählerplatzes und/oder Kundenanlage ohne Inbetriebnahme bzw. Inbetriebsetzung, ist zu Prüfzwecken das Unter-Spannung-Setzen des Hauptstromversorgungssystem, des Zählerplatzes und /oder der Kundenanlage ggf. unter kurzzeitiger Brückung der Zählerzu- und -abgänge zulässig. Hierzu können eigene Sicherungen oder die Sicherungen des Netzbetreibers verwendet werden. Nach der Prüfung hat der Rückbau des Prüfaufbaus und das Sichern der Anlage zu erfolgen.  
 Ist der Errichter der Kundenanlage nicht der Errichter des Hauptstromversorgungssystems, so ist die Dokumentation über die Prüfung des Hauptstromversorgungssystems vom Errichter oder vom Anschlussnehmer einzuholen und zu berücksichtigen. Des Weiteren ist mit der ersten Inbetriebsetzung der ersten Kundenanlage auch die Inbetriebnahme des Hauptstromversorgungssystems zu beantragen.  
 Hinweise zum Plombierverfahren sind der TAB des Netzbetreibers zu entnehmen.

**Datenschutz-Hinweis:** Die in Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden nach den Vorschriften der DSGVO zweckgebunden verarbeitet und genutzt. Mit der Unterschrift dieses Antragsformulars stimmen Sie der Speicherung und Verarbeitung ihrer Daten zur Erfüllung der Inbetriebnahme der Anlage zu. Weitere Informationen können Sie sich bei unserem Datenschutzbeauftragten unter [Datenschutz@secopan.de](mailto:Datenschutz@secopan.de) einholen.

---

---

---

1) die Kopie eines gültigen Installateursausweises ist bei den Stadtwerken Bad Saulgau mit der Beantragung der Inbetriebnahme einzureichen.